

Beirat für Menschen mit Teilhabebeeinschränkung

in der Stadt Emden

Protokoll 3/2021

Sitzung am 02. März 2021 von 17:00 bis 17:50 Uhr Videokonferenz

Teilnehmer: C. Züchner, J. Malanowski, S. Hilbers, S. Meyer, H. Nannen, E. Wilts, A. Groeneweg

Entschuldigt: S. Renken-Muehlbacher

Top 1: Begrüßung

Der Vorsitzender C. Züchner begrüßt die Anwesenden.

Top 2: Genehmigung der Tagesordnung

Die vorläufige Tagesordnung wird genehmigt.

Top 3: Bestimmung einer/s Protokollführenden

A.Groeneweg übernimmt die Protokollführung.

Top 4: Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll liegt vor und wird genehmigt.

Zu Top 6 teilt S. Hilbers mit, dass seitens der Stadt Emden sowie von Herrn Wallasch immer wieder Versuche der Kontaktaufnahme mit Herrn Tadema gemacht werden. Herr Tadema jedoch weiterhin jegliche Hilfsangebote ablehnt.

Top 5: Barrierefreiheit

C. Züchner berichtet von dem Gespräch per Videokonferenz mit der CDU-Fraktion des Emdener Rates. Aufgrund der detaillierten Auslegung der Inhalte von „Barrierefreies Wohnen“ wollen die Fraktionsmitglieder insbesondere die Neugestaltung des „Ültje-Geländes“ genauer hinterfragen. J. Malanowski teilt mit, dass die Fraktion der SPD hierzu eine Anfrage formulieren wird.

Herr Bolinius von der FDP hat C. Züchner wissen lassen, dass die Fraktion sich bestens über den Teilhabeplan durch Herrn Narewski informiert fühlt. Zudem den Belangen des Beirates für Menschen mit Teilhabebeeinschränkung stets unterstützend zur Seite stehen wird.

C. Züchner berichtet, dass barrierefreier Wohnraum für die Fraktion der Grünen hohe Priorität hat. Die Fraktion hat bereits eine Anfrage „Barrierefreier Wohnraum in Emden“ auf den Weg gebracht.

Von der GfE-Fraktion liegt weiterhin keine Rückmeldung vor.

Top 6: Impfen in Emden

C. Züchner als Privatperson und J. Malanowski als Vertreter der OBW berichten, dass die Organisation der Impfungen im Allgemeinen sowie im Impfzentrum der Stadt Emden selbst bestens funktioniert. Beide bitten S. Hilbers dieses Lob an Kathrin Leuffert weiterzugeben.

Top 7: Berichte aus den Ausschüssen

C. Züchner berichtet aus dem Stadtentwicklungsausschuss über den Neubau eines Mehrfamilienhauses in der Nordertorstr. 1a. Laut dem ausführenden Architekten soll die untere Etage komplett rollstuhlgerecht gebaut werden. Zur Erreichung der übrigen Etagen ist ein Fahrstuhl vorgesehen.

E. Wilts berichtet aus dem Jugendhilfe-Ausschuss, dass der Neubau eines Kindergartens in Barenburg mit der Johanniter-Hilfsorganisation als Träger genehmigt wurde. Rückwirkend wurde der Ausbau des Kindergartens Rote Mühle genehmigt.

Problematisch stellt sich die Situation des Skaterparks dar. Trotz Sperrung des Geländes aufgrund der Corona-Pandemie finden zum Teil durch Musik lautstarke Treffen verschiedener Gruppierungen statt. Sehr zum Leidwesen der Anwohner.

Top 8: Termine

13.04.2021, 17.00 Uhr Sitzung des Beirates als Zoom-Meeting

TOP 9: Verschiedenes

S. Meyer übermittelt den Wunsch der neuen Leiterin der Bahnhofsmision, Heike Lieke, mit dem Beirat Kontakt aufzunehmen. C. Züchner wird sich morgen mit ihr telefonisch in Verbindung setzen.

C. Züchner berichtet von der Bitte der Stadt Emden um Ideen-Vorschläge für die Verschönerung des Schwanenteiches. Der Beirat für Menschen mit Teilhabebeeinschränkung würde die Berücksichtigung folgender Vorschläge sehr begrüßen:

- ➔ Aufstellen von Baumel-Bänken
- ➔ Ausweitung der Pflasterungen unter allen Bänken, sodass Rollstühle bequem daneben Platz finden
- ➔ Stablen Wegbelag für Rollstühle und Rollatoren
- ➔ Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer an den Teich